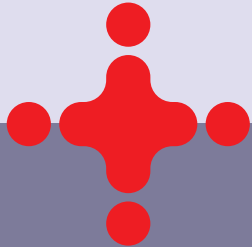


Gott sei Dank vor Ort



missio



DAMIT ERFOLGREICHES LERNEN MÖGLICH IST

Trinkwasserversorgung für Grundschul Kinder

LAND
PROJEKTKATEGORIE
SUMME
ZIELGRUPPE
ZIEL

Tansania
Gesundheit sichern
14.600 Euro
286 Schulkinder der St. Monica Vor- und Grundschule in Kibondo

- Zugang zu sicherem und sauberem Trinkwasser
- Gesunde Lernbedingungen
- Verbesserung der Sanitär- und Hygienestandards
- Bohrung und Installation eines 120 m tiefen Brunnens
- Verlegen von Wasserleitungen zu den Wohnheimen, Sanitäreinrichtungen und zur Schulküche

MASSNAHME

Die Situation vor Ort

In vielen Teilen des Distrikts Kibondo ist die ausreichende Versorgung mit sauberem Wasser für die Menschen ein tägliches Problem. Um zur nächsten Wasserstelle zu gelangen müssen sie 3 bis 10km zu Fuß gehen. Die Verantwortung für das Wasserholen liegt vorwiegend bei den Frauen und Mädchen. Sie schöpfen das Wasser aus Bächen, Flüssen oder Wasserlöchern ausgetrockneter Flußbetten. Diese Wasserquellen sind häufig verunreinigt, da sie auch von Tieren genutzt werden. Auch die Vor- und Grundschule St. Monica in der Pfarrei St. Mary's Mother of God ist stark von dem Wassermangel betroffen. In der Nähe der Schule gibt es keine Wasserquelle. Die staatliche Wasser-

lieferung zweimal pro Woche deckt den Bedarf bei Weitem nicht.

Was unsere Projektpartner tun

286 Schulkinder im Alter von 3 bis 13 Jahren besuchen die Vor- und Grundschule St. Monica. Zur Schule gehört auch ein Wohnheim, in dem die Kinder untergebracht sind. Rosminianer Schwestern der Göttlichen Vorsehung führen die Schule in Kooperation mit der Diözese. Um ausreichend Wasser für alle Kinder und Angestellten bereitzustellen, muss die Schulleitung auf verschiedene Maßnahmen zurückgreifen: Ergänzend zu den staatlichen Wasserlieferungen lassen die Schwestern zirka zehnmal im Monat Wasser von einem Dienstleister liefern. Die Kosten von

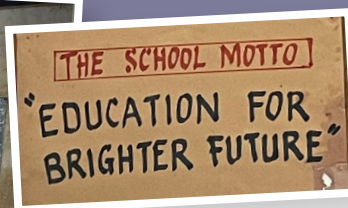


TANSANIA

Hauptstadt:	Dodoma
Fläche:	947.303 km²
Einwohner:	59,7 Millionen
BIP je Einwohner*:	1.090 USD
HDI Index, Rang**	154
Religionen:	30-40 % Christen, 30-40 % Muslime, 20 % Indigene Religionen

*BIP = Bruttoinlandsprodukt **HDI (Human Development Index) = Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes (Komponenten: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft)

monatlich knapp 1.500 Euro belasten das Budget der Schule enorm. Sie sammeln deshalb zusätzlich noch Regenwasser in mehreren Tanks, die auf dem Schulgelände aufgestellt sind.



Titelfoto:
Mädchen und Jungen der Grundschule St. Monica bei einem Projektbesuch im Jahr 2022.
Bilder oben:
Die Klassenzimmer sind einfach ausgestattet, aber in einem ordentlichen Zustand.
Bildung als Schlüssel zu einer hoffnungsvolleren Zukunft, so lautet das Schulmotto.

Wie Sie helfen können

Die nachhaltigste und langfristig kostengünstigste Lösung für das Wasserproblem ist die Bohrung eines Brunnens.

Ein hydrologisches Gutachten hat bestätigt, dass in einer Tiefe von 120 Metern Wasser vorhanden ist. Von den insgesamt knapp 19.000 Euro Baukosten kann aber nur ein geringer Teil von der Diözese übernommen werden. Der zuständige Gemeindepriester Fr. Deusdedit Pancras Rubamba und die Schwestern bitten missio München deshalb um finanzielle Hilfe. Für die **Bohrung eines Brunnens** mit solarbetriebener Pumpe sowie für das Verlegen von Wasserleitungen zum Wohnheim, zu den Toiletten und

zur Schulküche **werden noch 14.600 Euro benötigt.**

Zugang zu sauberem Wasser ist eines der Ziele der Vereinten Nationen zur nachhaltigen Entwicklung (**SDG #6**).

Mit Ihrer Spende leisten Sie dazu einen wertvollen Beitrag. Sie

- stellen sicher, dass knapp 300 Schulkinder ausreichend mit sauberem Trinkwasser versorgt werden können,
- fördern so die Lern- und Leistungsfähigkeit der Kinder,
- verhindern Krankheiten, die durch verunreinigtes Wasser und mangelnde Hygiene verursacht werden und

- tragen dafür Sorge, dass Kinder lernen können, statt wertvolle Zeit und Energie mit Wasserholen verschwenden müssen.

Darüber hinaus können die nach dem Brunnenbau gesparten Kosten dann für die Bildung der Kinder verwendet werden.

Für die dringend nötige Verbesserung der Lebens- und Lernbedingungen der Schulkinder in Kibondo danken wir Ihnen sehr.

„An der Schule herrscht akute Wasserknappheit. Sie ist größtenteils auf in Tonnen gesammeltes Regenwasser angewiesen.“

Fr. Deusdedit Pancras Rubamba, Gemeindepriester und mitverantwortlich für die Schulleitung



WASSER - BILDUNG - ZUKUNFT

Helfen Sie mit Ihrer Spende

und ermöglichen Sie Kindern eine gesunde Entwicklung.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

missio München tritt Missbrauch in jeglicher Form entgegen.

Nähere Informationen zur missio Schutz-Policy sowie zu unseren Projektförder-Richtlinien finden Sie auf [missio.com/ueber-uns/missio-transparent](https://www.missio.com/ueber-uns/missio-transparent).

missio

**INTERNATIONALES
KATHOLISCHES MISSIONSWERK**

Ludwig Missionsverein KdöR

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

Katja Brodmann

Pettenkoferstraße 26-28 | DE - 80336 München

Tel. +49 (0)89 51 62-319

Fax +49 (0)89 51 62-350

k.brodmann@missio.de

www.missio.com

LIGA Bank München

IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04

BIC GENODEF1M05

